

70705-2026 - Procedura konkurencyjna

Niemcy – Usługi architektoniczne i podobne – Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

OJ S 21/2026 30/01/2026

Ogłoszenie o konkursie

Usługi

1. Nabywca

1.1. Nabywca

Oficjalna nazwa: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens

E-mail: zentralevergabestelle@pirmasens.de

Status prawny nabywcy: Organizacja udzielająca zamówienia dotowanego przez instytucję zamawiającą

Sektor działalności instytucji zamawiającej: Ochrona socjalna

2. Procedura

2.1. Procedura

Tytuł: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

Opis: Inhalt des Wettbewerbs ist im Realisierungsteil die Planung eines Neubaus für die Förderschule Pirminiussschule in Pirmasens inkl. einer Mensa auf dem heutigen Grundstück der Grundschule Husterhöhe sowie die zugehörigen Freianlagen. Durch die räumliche Nähe sollen zukünftig Synergieeffekte auf dem Areal geschaffen werden. In einem Ideenteil sollen Vorschläge erarbeitet werden für - den Neubau der Grundschule Husterhöhe - den Neubau einer Zweifeld-Sporthalle Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr. 1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiussschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

Identyfikator procedury: 7a1ee1bd-d802-4e5c-9a7d-8a4466a36a08

Wewnętrzny identyfikator: 202603041100

Rodzaj procedury: Ograniczona

Główne aspekty procedury: Das Verfahren wird als einstufiger, nichtoffener Realisierungswettbewerb mit Ideenteil durchgeführt. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird gemäß §14 Abs.4 Ziff. 8 VgV ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger des Wettbewerbs durchgeführt. Die Auftraggeberin behält sich die Möglichkeit offen, den Auftrag auf Grundlage des Erstangebotes (§17 Abs. 11 VgV) an den 1. Preisträger zu vergeben. Entsprechend der EU-weiten Bekanntmachung zum Wettbewerb wird zunächst der 1. Preisträger des Wettbewerbs zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Nur wenn diese Verhandlungen nicht erfolgreich abgeschlossen werden bzw. die Mindestanforderungen nicht erfüllt werden, werden die übrigen Preisträger zur Abgabe eines Angebots aufgefordert.

2.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71200000 Usługi architektoniczne i podobne
Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71221000 Usługi architektoniczne w zakresie obiektów budowlanych, 71222000 Usługi architektoniczne w zakresie przestrzeni

2.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Husterhöhstraße 25

Miejscowość: Pirmasens

Kod pocztowy: 66953

Podpodział krajowy (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr.1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiussschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

2.1.4. Informacje ogólne

Informacje dodatkowe: #Bekanntmachungs-ID: CXP6YYRYEN8# Teilnahmeberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bewerbungsgemeinschaft nachgewiesen werden. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbungsgemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Bei teilnehmenden Bewerbungsgemeinschaften muss die Bewerbergemeinschaft insgesamt teilnahmeberechtigt sein. Als Teilnahmehindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbungsgemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. In einem vorgeschalteten Bewerbungsverfahren werden 25 Teilnehmer gemäß EU-Bekanntmachung zur Teilnahme am Verfahren ausgewählt. Die Teilnahmeberechtigung der Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Die Nennung des Landschaftsarchitekten erfolgt nach der Auswahl nachträglich nach Aufforderung durch die Vergabestelle innerhalb einer Frist von 7 KT. Auswahl der Teilnehmer: Für die Bewerbung wird ein Bewerbungsformular zur Verfügung gestellt welches zwingend zu verwenden ist. Schlusstermin für die elektronische Einreichung der Bewerbungsunterlagen ausschließlich über die hierfür vorgesehene Funktion ist der in der Wettbewerbsbekanntmachung als

"Teilnahmefrist" benannte Termin. Im Rahmen der Bewerbungsunterlagen dokumentieren die Bewerber die Erfüllung der fachlichen Anforderungen sowie sonstiger Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung nach § 4 Abs.1 Satz 2 RPW 2013. Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung: - Fristgerechter elektronischer Eingang der Bewerbungsunterlagen - Eigenerklärung zur wirtschaftlichen Verknüpfung gemäß § 46 Abs. 2 VgV (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 + 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung (im Teilnahmeantrag) - Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket "Russlandsanktionen" - Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bergwerksgemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten (Die Benennung des*der Landschaftsarchitekt*in erfolgt nach Abschluss des Auswahlverfahrens. Ein entsprechendes Formular wird nach Auswahl der Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Eine Benennung im Teilnahmeantrag ist nicht gefordert. - Eigenerklärung Referenzen - Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB - Ggf. weitere Erklärung gem. Bewerbungsformular Die Ausloberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum Auswahlverfahren zugelassen. Die Zulassung durch das Auswahlverfahren gilt zunächst nur für den Wettbewerb selbst. Nach dem Wettbewerb erfolgt eine Eignungsprüfung nach VgV. Aus allen Bewerbungen werden 19 Teilnehmende und 8 nachrückende Büros ausgelost. Nach der Auslosung werden die ausgelosten Bewerbungen formal und inhaltlich geprüft. Ausgeschlossen werden Teilnahmeanträge von Bewerbenden, bei denen ein zwingender Ausschlussgrund nach § 123 GWB oder ein Teilnahmehindernis nach § 4 Abs. 2 RPW 2013 vorliegt. Bei Vorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 124 GWB steht ein Ausschluss im Ermessen der auslobenden Stelle. Im Fall von Absagen geloster Teilnehmer und Teilnehmerinnen oder gesetzter Büros werden die Nachrücker bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium in der Reihenfolge der Losziehung zur Teilnahme aufgefordert. Aus Gleichbehandlungsgründen ist ein Nachrücken in den Teilnehmerkreis nur bis zum Tag vor dem Einführungskolloquium möglich. Es werden alle Teilnehmenden gebeten, die Auslobungsunterlagen unverzüglich durchzusehen und zu prüfen, ob sie am Wettbewerb teilnehmen möchten. Sollte dies nicht der Fall sein, teilen Sie dies der auslobenden Stelle bitte bis zum Ablauf der Rückfragenfrist mit. Etwaige Nachrücker*innen werden bis spätestens zum Tag vor dem Einführungskolloquium über ihre Teilnahmemöglichkeit benachrichtigt. Vorab benannte Teilnehmer des Verfahrens: - Werkgemeinschaft Landau Architektur und Innenarchitektur Sebastian | Seegmüller PartGmbH, Landau, mit faktorgruen Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure Partnerschaftsgesellschaft mbB, Freiburg - AV1 Architekten GmbH, Kaiserslautern, mit HDK DUTT & KIST GmbH, Saarbrücken - Bayer & Strobel Architekten PartGmbH, Kaiserslautern, mit reSET_land Landschaftsarchitekten und Stadtplaner PartGmbH, München - löhle neubauer architekten BDA pmbB, Augsburg, mit bäuerle landschaftsarchitektur + stadtplanung, Stuttgart - H. Gies Architekt GmbH, Mainz, mit Pfrommer + Roeder Freie Landschaftsarchitekten BDLA, Stuttgart - arnold + partner | architekten mbB, Pirmasens, mit Spielraum+ Landschaftsarchitektur, Heidelberg Das Preisgericht wurde in folgender Besetzung gebildet und vor der endgültigen Abfassung der Auslobung gehört: Sachpreisrichter: - Markus Zwick, Oberbürgermeister Stadt Pirmasens - Marco Dobrani, Stiftungsvorstand Heinrich-Kimmle-Stiftung - Anne Dörthe Hammel, Schulleitung Grundschule Husterhöhe - Michael Dickes, Schulleitung Pirminiussschule - Dr. Susanne Ganster, Landrätin Kreis Südwestpfalz Stellvertretende Sachpreisrichter: - Michael Maas, Bürgermeister Stadt Pirmasens - Markus Matheis, Verwaltungsleitung Heinrich-Kimmle-Stiftung - Bianca Behncke, Vertretung Schulleitung Grundschule Husterhöhe - Nadja Fahr, Konrektorin Pirminiussschule -

Peter Sammel, Kreisbeigeordneter Fachpreisrichter: - Prof. Ulrich Hamann, Architekt, Darmstadt / Kaiserslautern - Prof. Annette Rudolph-Cleff, Architektin und Stadtplanerin, Darmstadt - Susanne Weihrauch, Landschaftsarchitektin, Solingen - Marius Puppenthal, Architekt, Münster - Prof. Alexander Reichel, Architekt, Kassel - Michael Burghaus, Architekt, Kaiserslautern
Stellvertretende Fachpreisrichter: - Katharina Söllner, Landschaftsarchitektin, Kitzingen - Kilian Schmitz-Hübsch, Architekt, Bingen
Es werden ein oder mehrere Preise vergeben. Die Wettbewerbssumme ist ermittelt nach § 7 Absatz 2 der RPW 2013 auf der Basis HOAI. Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 235.000,- EUR zur Verfügung. Hiervon entfallen ca. 48 % auf den Ideenteil. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen: Preise 1. 63.000,- EUR 2. 40.000,- EUR 3. 24.000,- EUR Anerkennungen: Für Anerkennungen ist eine Summe von 33.000,- EUR vorgesehen. Die zum Verfahren ausgewählten Teilnehmenden erhalten bei Einreichung einer vollständigen und prüffähigen Wettbewerbsarbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 3.000,- EUR netto. Bei einer angedachten Teilnehmerzahl von 25 ergibt sich hier ein Betrag von 75.000,- EUR netto für Bearbeitungsentgelte. Sollten weniger als 25 Teilnehmende eine vollständige und prüffähige Arbeit einreichen, so wird der freiwerdende Betrag gleichmäßig auf die übrigen Teilnehmenden verteilt. Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer: Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Die Aufteilung der Wettbewerbssumme kann durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Bei der Auszahlung an ausländische Preisträger wird die Mehrwertsteuer vom Auslober in Deutschland abgeführt, bei in Deutschland ansässigen Unternehmen wird diese zusätzlich ausgezahlt.

Podstawa prawna:

Dyrektywa 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Podstawy wykluczenia

Powody wykluczenia źródła: Uwaga

Naruszenie obowiązków określonych w podstawach wykluczenia o charakterze wyłącznie krajowym:

Udział w organizacji przestępczej:

Przestępstwa terrorystyczne lub przestępstwa związane z działalnością terrorystyczną:

Pranie pieniędzy lub finansowanie terroryzmu:

Nadużycia:

Korupcja:

Praca dzieci i inne formy handlu ludźmi:

Naruszenie obowiązku płatności podatków:

Naruszenie obowiązku opłacenia składek na ubezpieczenie społeczne:

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa ochrony środowiska:

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa socjalnego:

Naruszenie obowiązków w dziedzinie prawa pracy:

Niewypłacalność:

Aktywami zarządza likwidator:

Działalność gospodarcza jest zawieszona:

Inna sytuacja podobna do upadłości wynikająca z prawa krajowego:

Poważne wykroczenie zawodowe:

Porozumienia z innymi wykonawcami mające na celu zakłócenie konkurencji:

Konflikt interesów spowodowany udziałem w postępowaniu o udzielenie zamówienia:

Bezpośrednie lub pośrednie zaangażowanie w przygotowanie przedmiotowego postępowania o udzielenie zamówienia:

Rozwiązanie umowy przed czasem, odszkodowania lub inne porównywalne sankcje:
Wprowadzenie w błąd, zatajenie informacji, niemożność przedstawienia wymaganych dokumentów lub uzyskanie poufnych informacji na temat przedmiotowego postępowania:

5. Część zamówienia

5.1. Część zamówienia: LOT-0001

Tytuł: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil "Neubau Schulzentrum Nord Pirmasens"

Opis: Gegenstand des Wettbewerbs sind Teile für den hochbaulichen sowie freiraumplanerischen Vorentwurf für den Neubau der Förderschule Pirminiussschule in Pirmasens sowie der zugehörigen Freianlagen. Ebenfalls Teil der Aufgabe ist im Ideenteil die Grundschule Husterhöhe inkl. der zugehörigen Freianlagen sowie einer Zweifeld-Sporthalle. Der Ideenteil soll in einem reduzierten Detailgrad dargestellt werden. Das Planungsgrundstück liegt am Rande der Innenstadt von Pirmasens. Auf kurzen Wegen sind Wohn- und Gewerbegebiete sowie die Fachhochschule Kaiserslautern, Standort Pirmasens, zu erreichen. Neben dem Grundstück verläuft die Bundesstraße B10, eine wichtige Einfallstraße nach Pirmasens. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Pirmasens. Die Grundstücksgröße beträgt in Summe ca. 20.380 qm und ist derzeit mit dem zunächst zu erhaltenden Gebäudebestand der Husterhöhschule bebaut. Von der Gesamtfläche entfallen ca. 7.215 qm auf den Realisierungs- sowie ca. 13.165 qm auf den ideenteil. Das Projekt steht unter dem Motto zeitgemäßes und nachhaltiges Bauen und soll sich im Stadtgefüge als Impulsgeber für eine nachhaltige Entwicklung positionieren. Das Gesamtbudget für den Realisierungsteil (Neubau Pirminiussschule inkl. Mensa und Freianlagen) beträgt ca. 15,96 Mio. Euro brutto KG 300-400 sowie ca. 1,16 Mio. Euro brutto KG 500 (Kostenindex Stand 08 / 2025). Das Raumprogramm des Realisierungsteils Pirminiussschule beinhaltet neben den eigentlichen Schulräumen die Räumlichkeiten der Mensa und umfasst eine Fläche von 3.214 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen. Das Raumprogramm des Ideenteils Grundschule Husterhöhe umfasst eine Fläche (NUF 1-6) von 1.355 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen. Das Raumprogramm des Ideenteils Zweifeldsporthalle umfasst eine Fläche von 1.318 qm Programmfläche zzgl. notwendiger Erschließungs- und Neben- sowie Technikflächen.

Wewnętrzny identyfikator: 202603041100

5.1.1. Przeznaczenie

Charakter zamówienia: Usługi

Główna klasyfikacja (cpv): 71200000 Usługi architektoniczne i podobne

Dodatkowa klasyfikacja (cpv): 71221000 Usługi architektoniczne w zakresie obiektów budowlanych, 71222000 Usługi architektoniczne w zakresie przestrzeni

5.1.2. Miejsce realizacji

Adres pocztowy: Husterhöhstraße 25

Miejscowość: Pirmasens

Kod pocztowy: 66953

Podpodział krajowy (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)

Kraj: Niemcy

Informacje dodatkowe: Das Wettbewerbsgebiet befindet sich auf dem Grundstück der Husterhöhschule, Flur-Nr.1774/3 und auf den angrenzenden Grundstücken 1774/5 und 1790 /113. Damit soll das derzeitige Grundstück der Husterhöhschule zukünftig als Grundstück für

die Schulgebäude der Grundschule Husterhöhe und der Pirminiussschule, die Sporthalle, die Mensa sowie die Schulhöfe dienen.

5.1.6. Informacje ogólne

Projekt zamówienia niefinansowany z funduszy UE

5.1.7. Zamówienia strategiczne

Cel zamówienia strategicznego: Zamówienia inne niż strategiczne

5.1.9. Kryteria kwalifikacji

Źródła kryteriów wyboru: Uwaga

Kryterium: Referencje dotyczące określonych prac

Opis kryterium selekcji: Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert: -

Projektreferenzen: Zum Nachweis der Fachkunde sind mit dem vorliegendem Projekt hinsichtlich der Komplexität vergleichbare Referenzprojekte einzureichen und in einem entsprechenden Formblatt darzustellen. Zusätzlich ist zu jedem Referenzobjekt ein Referenzblatt in elektronischer Form (DIN A3 Querformat, 1 Seite) einzureichen. Auf dem Referenzblatt ist mind. ein Foto des fertiggestellten Projektes zum Nachweis der Realisierung sowie ergänzende graphische und ggf. kurze stichwortartige Erläuterungen darzustellen. Geforderte Referenzen: Referenz A - Objektplanung Gebäude (Architektur): - Realisiertes Hochbauprojekt vergleichbarer Komplexität - Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2015 bis 2025 - min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Gebäude - min. LP 2-8 vom Bieter erbracht - Herstellungskosten KG 300+400 min. 5,0 Mio. EUR brutto Referenz B - Objektplanung Freianlagen (Landschaftsarchitektur): - Realisiertes Freianlagenprojekt vergleichbarer Komplexität - Fertigstellung (LP 8 abgeschlossen bzw. Inbetriebnahme) im Zeitraum 2014 bis 2024 - min. Honorarzone III HOAI Objektplanung Freianlagen - min. LP 2-3, 5-8 vom Bieter erbracht - Herstellungskosten KG 500 min. 0,40 Mio. EUR brutto

Kryterium: Ubezpieczenie od odpowiedzialności cywilnej z tytułu ryzyka zawodowego

Opis kryterium selekcji: Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung des Bieters bzw. der Mitglieder der Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 3,0 Mio. EUR für sonstige Schäden für das Leistungsbild Objektplanung Gebäude sowie mit einer Deckungssumme von mind. 1,5 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. EUR für sonstige Schäden für das Leistungsbild Objektplanung Freianlagen. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als 6 Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bietergemeinschaften muss aus den Unterlagen klar ersichtlich sein, dass der Versicherungsschutz sich auch auf die Bietergemeinschaft erstreckt. Hinweis: Es ist vorgesehen, für die beiden Leistungsbilder Objektplanung Gebäude und Innenräume und Objektplanung Freianlagen zwei separate Verträge zu schließen.

5.1.10. Kryteria udzielenia zamówienia

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Wettbewerbsergebnis

Opis: Die erreichte Platzierung im Wettbewerb wird gem. Auslobung bepunktet. Der 1. Preis erhält 50 % bzw. 50 Punkte; der 2. Preis erhält hier 37,5 % bzw. 37,5 Punkte; der 3. Preis erhält hier 25 % bzw. 25 Punkte. Ein ggf. 4. Preis erhält 17,5 % bzw. 17,5 Punkte.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 1

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Weiterentwicklung Entwurf

Opis: Das Gremium bewertet die Weiterentwicklung des Entwurfs anhand des zur Verfügung gestellten Fragenkatalogs zur Weiterentwicklung des Entwurfs, basierend auf der schriftlichen Beurteilung des Preisgerichts sowie ggf. ergänzender Aspekte und Fragestellungen.

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 1

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Projektmanagement

Opis: Darstellung der Bearbeitung im Hinblick auf die Themen Kostenmanagement, Terminmanagement und Qualitätsmanagement. Hierzu gehören z.B.: Kostenmanagement: - Vorgehen, Methoden und Werkzeuge zu Erstellung und Überprüfung der Kostenermittlungen nach geltender Norm - Kostenkontrolle/Vergleich der bepreisten Leistungsverzeichnisse mit Kostenberechnung - Umgang mit Änderungen und daraus resultierenden Nachträgen (Claim Management) - Kostenkontrolle/ Vergleich im Gesamtprojektverlauf Terminmanagement: - Terminkontrollmechanismen - Angaben zum Vorgehen bei der Grob- und Detailterminplanung - Umgang mit angekündigten und nicht angekündigten Verzögerungen - Es ist ein möglicher Terminablauf für das konkrete Projekt unter Beachtung der Angaben in den Ausschreibungsunterlagen vorzustellen Qualitätsmanagement: - Instrumente zur Optimierung der Prozesse im Zusammenspiel von Kosten, Terminen und Qualitäten - Umgang mit Schnittstellen - Bemusterungsvorgänge - Einbindung des AG in die Qualitätsprozesse - Es ist eine Aussage zu treffen, wie der Bieter die Qualität seines Leistungsbildes im Projekt im Zusammenspiel mit allen Planungs-disziplinen sichern möchte

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 4

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Bieterprofil und Projektorganisation

Opis: Bieterprofil / Projektorganisation: Darstellung der gedachten Projektorganisation, Aufzeigen der gedachten Herangehensweise anhand von Vergleichsaspekten aus bisherigen Projekten. Eine Darstellung folgender Punkte wird erwartet: - Darstellung eines Organisationskonzeptes zur Umsetzung der konkreten Aufgabenstellung zur Lösung der Planungs- und Bauaufgabe - Erläuterung des Vorgehens im Auftragsfall am Beispiel eines vom Bieter ausgewählten vergleichbaren Referenzprojekt

Kategoria kryterium udzielenia zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielenia - Liczba: 2

Kryterium:

Rodzaj: Jakość

Nazwa: Personaleinsatz

Opis: Vorstellung des vorgesehenen Projektteam; es soll mindestens eine Vorstellung der vorgesehenen Projektleitung (PL) als koordinierende Person des Gesamtprojektes sowie deren Stellvertretung erfolgen. Ebenso sollen die zuständigen Projektleiter (PL) für die

Bereiche Architektur und landschaftsarchitektur benannt und vorgestellt werden. Eine Vorstellung der vorgesehenen Bauleitung (BL) wird erwartet; Bei allen: Angaben zu geplantem Einsatz sowie Verfügbarkeit und Präsenz vor Ort. Eine Darstellung folgender Punkte wird erwartet: - Vorstellung des im Auftragsfall vorgesehenen Personals - Beschreibung der persönlichen fachlichen Qualifikation, von Referenzen sowie projektbezogenen Erfahrung und Leistungsfähigkeit der benannten Person in Bezug auf die konkret zu erbringenden Leistungen und Projektanforderungen - Beschreibung der Aufgaben im konkreten Projekt - Aussage zur Verfügbarkeiten und Personaleinsatzplanung - Aussage zum Umgang mit Redundanzen und Ausfällen

Kategoria kryterium udzielania zamówienia waga: Waga (wartość punktowa, dokładna)

Kryterium udzielania - Liczba: 2

5.1.11. Dokumenty zamówienia

Języki, w których dokumenty zamówienia są oficjalnie dostępne: niemiecki

Termin występowania z wnioskiem o dodatkowe informacje: 23/02/2026 23:59:59 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Adres dokumentów zamówienia: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8/documents>

Kanał komunikacji ad hoc:

Adres URL: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8>

5.1.12. Warunki udzielania zamówienia

Warunki procedury:

Przewidywana data wysłania zaproszeń do składania ofert: 08/04/2026

Warunki systemu konkursu:

Decyzja sądu konkursowego jest wiążąca dla nabywcy: tak

Ewentualne zamówienie na usługi po przeprowadzonym konkursie zostanie udzielone jednemu ze zwycięzców konkursu

Warunki zgłoszenia:

Zgłoszenie elektroniczne: Wymagane

Adres na potrzeby zgłoszenia: <https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXP6YYRYEN8>

Języki, w których można składać oferty lub wnioski o dopuszczenie do udziału: niemiecki

Oferty wariantowe: Niedozwolone

Oferenci mogą złożyć więcej niż jedną ofertę: Niedozwolone

Termin składania wniosków o dopuszczenie do udziału: 04/03/2026 11:00:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Informacje, które można uzupełnić po upływie terminu zgłoszeń:

Według uznania nabywcy wszystkie brakujące dokumenty dotyczące oferenta mogą zostać przedłożone później.

Informacje dodatkowe: Die Ausloberin behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Dalsze informacje, mediacja i odwołanie

Organ odwoławczy: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle

Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens

8. Organizacje

8.1. ORG-0001

Oficjalna nazwa: Heinrich-Kimmle-Stiftung Pirmasens
Numer rejestracyjny: DE149606949
Adres pocztowy: Rodalber Str. 152
Miejscowość: Pirmasens
Kod pocztowy: 66953
Podpodział krajowy (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)
Kraj: Niemcy
Punkt kontaktowy: Stadtverwaltung Pirmasens - Rechnungsprüfungsamt - Zentrale Vergabestelle
E-mail: zentralevergabestelle@pirmasens.de
Telefon: +49 633114890-24
Faks: +49 633114890-38
Role tej organizacji:
Nabywca
Organizacja przyjmująca wnioski o dopuszczenie do udziału

8.1. ORG-0002

Oficjalna nazwa: Stadtverwaltung Pirmasens - Zentrale Vergabestelle
Numer rejestracyjny: 073170000000-001-32
Adres pocztowy: Bahnhofstraße 50
Miejscowość: Pirmasens
Kod pocztowy: 66953
Podpodział krajowy (NUTS): Pirmasens, Kreisfreie Stadt (DEB37)
Kraj: Niemcy
E-mail: zentralevergabestelle@pirmasens.de
Telefon: +49 633114890-24
Faks: +49 633114890-38
Role tej organizacji:
Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat postępowania o udzielenie zamówienia
Organizacja udzielająca dodatkowych informacji na temat procedur odwoławczych

8.1. ORG-0003

Oficjalna nazwa: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Numer rejestracyjny: keine Angabe
Adres pocztowy: Stiftsstraße 9
Miejscowość: Mainz
Kod pocztowy: 55116
Podpodział krajowy (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Kraj: Niemcy
E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telefon: +49 613116-2234
Faks: +49 613116-2113
Adres strony internetowej: <http://www.mwwlw.rlp.de>
Role tej organizacji:
Organ odwoławczy

8.1. ORG-0004

Oficjalna nazwa: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numer rejestracyjny: 0204:994-DOEVD-83

Miejscowość: Bonn

Kod pocztowy: 53119

Podpodział krajowy (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Kraj: Niemcy

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Role tej organizacji:

TED eSender

Informacje o ogłoszeniu

Identyfikator/wersja ogłoszenia: 8369e3c4-7ab0-4c3c-be8d-de24b5ef1cf2 - 01

Typ formularza: Procedura konkurencyjna

Rodzaj ogłoszenia: Ogłoszenie o konkursie

Podrodzaj ogłoszenia: 23

Ogłoszenie – data wysłania: 29/01/2026 00:00:00 (UTC+01:00) czas środkowoeuropejski, czas zachodnioeuropejski letni

Języki, w których przedmiotowe ogłoszenie jest oficjalnie dostępne: niemiecki

Numer publikacji ogłoszenia: 70705-2026

Numer wydania Dz.U. S: 21/2026

Data publikacji: 30/01/2026